WEIDMANN

Medienmitteilung

Datum 30. April 2018

Von Franziska Tschudi Sauber, T +41 55 221 41 55, franziska.tschudi@wicor.com

Jahresabschluss 2017 - Technologieführerschaft bestätigt

Rapperswil-Jona, 30. April 2018 - Die Technologiegruppe Weidmann (früher Wicor) in Rapperswil-Jona verzeichnete im Geschäftsjahr 2017 gegenüber Vorjahr einen leichten Umsatzrückgang von 2% auf CHF 367 Mio. Das Betriebsergebnis reduzierte sich ebenfalls leicht, auch als Folge von Investitionskosten zugunsten eines nachhaltigen Wachstums in neue Bereiche und Produktentwicklungen. Mit der Entwicklung der Isolationslösung für den weltweit ersten je geprüften 1100kV DC Transformator bestätigte Weidmann seine Markt- und Technologieführerschaft.

Electrical Technology - Akquisition in Sensortechnologie

Der Unternehmensbereich Electrical Technology profitierte in Nordamerika von der starken Nachfrage nach Verteiltransformatoren und damit nach Isolationsmaterialien und erweiterte seinen Marktanteil. Da in China im Vergleich zu den Vorjahren deutlich weniger Infrastruktur-Grossprojekte vergeben wurden, ging der Umsatz im Bereich Leistungstransformatoren etwas zurück. Dafür wurde technologieseitig mit der Weidmann-Isolationslösung für den ersten je produzierten und getesteten 1'100kV DC Transformator (von Siemens) Beweis für die Marktführerschaft abgelegt. Zur Unterstützung der Entwicklung neuartiger Monitore für die Zustandserfassung von Transformatoren wurden die Geschäftsaktivitäten und Mitarbeitenden der ehemaligen Optocon AG, Entwickler und Hersteller von faseroptischen Temperatursensoren mit Sitz in Dresden (Deutschland), übernommen.

Für den neu geschaffenen Bereich Fiber Technology stand das Berichtsjahr neben den Markt- und Entwicklungsaktivitäten im Zeichen des Baus des Naturfaserwerks in Rapperswil. Die selbstkonzipierte Pilotanlage zur industriellen Produktion mikrofibrillierter Cellulose (MFC) wird im Frühsommer 2018 ihren Betrieb aufnehmen. Verschiedene Entwicklungsprojekte mit zukünftigen Kunden in den Bereichen Spezialpapiere, Verpackungen oder Energiespeichersysteme sowie in der Kosmetik sind vielversprechend.

WEIDMANN

Medical Technology - Neue Produkte in Serienfertigung

Die Business Area Medical Technology konnte dank erfolgreich angelaufenem Neugeschäft vor allem

im Bereich IVD (In-Vitro Diagnostik) und Pharma sowie einem stärkeren Projektgeschäft temporäre

Nachfrageschwankungen beim Seriengeschäft weitgehend ausgleichen. Dank kontinuierlichen

Prozess-, Produktions- und Qualitätsoptimierungen, oft unter Zuhilfenahme der "LEAN-Methodik",

konnte die Wettbewerbsfähigkeit weiter gesteigert werden. Die Akquise neuer Kundenbeziehungen

und Projektaufträge entwickelt sich planmässig und wird auch dem neuen Produktionsstandort in

Saltillo (Mexiko) zugute kommen, der nun einen Reinraum aufbaut.

Aussichten: 2018 wird von der IEA (International Energy Agency) zum "Jahr der Elekrizität"

erklärt

Mittel- und langfristig sind die Wachstums- und Entwicklungsaussichten der Gruppe – auch als Folge

des stetig zunehmenden Bedarfs nach Elektrizität - ungebrochen gut. Kurzfristig sind im grössten

Unternehmensbereich Electrical Technology die steigenden Rohmaterialkosten (Cellulose) und die

weiterhin zurückhaltende Vergabe von Infrastruktur-Grossprojekten in China Grund für eine geplante

Geschäftsentwicklung auf Vorjahresniveau.

Rücktritt im Verwaltungsrat

An der Generalversammlung vom 27. April 2018 verzichtete Dr. Rudolf Huber, Verwaltungsrat seit

2006, aufgrund einer neuen Unternehmensführungsaufgabe im Ausland auf eine Wiederwahl. Eine

Ersatzwahl wird an der Generalversammlung 2019 stattfinden.

Änderung des Holding- und Gruppennamens

Per Generalversammlungsbeschluss wird der Name der Holdinggesellschaft und damit auch der

Gruppe von Wicor (ein Akronym für "Weidmann International Corporation") auf Weidmann Holding

AG, resp. Weidmann Gruppe, geändert.

Für weitere Auskünfte

Franziska Tschudi Sauber, CEO

Wicor Holding AG

Neue Jonastrasse 60, 8640 Rapperswil

T +41 55 221 41 55, F +41 55 221 41 60

franziska.tschudi@wicor.com

WEIDMANN

Weidmann in Kürze

Die Weidmann Gruppe ist seit über 140 Jahren ein führendes, weltweit tätiges Technologie-Unternehmen in den Geschäftsfeldern Electrical Technology, Fiber Technology und Medical Technology.

Der Unternehmensbereich Weidmann Electrical Technology entwickelt und fertigt Hochspannungs-Isolationsmaterial, Isolationskomponenten und -systeme sowie spezialisierte Dienstleistungen, Sensoren und Monitore für Hersteller und Betreiber von Transformatoren.

Der Geschäftsbereich Weidmann Fiber Technology produziert mikrofibrillierte Cellulose für neuartige technische Anwendungen.

Der Unternehmensbereich Weidmann Medical Technology entwickelt und produziert hochwertige Kunststoffanwendungen für die Medizintechnik und die Pharmaindustrie.

Die Weidmann Gruppe mit Hauptsitz in Rapperswil-Jona, Schweiz, ist weltweit an über 30 Standorten tätig und beschäftigt rund 3'200 Mitarbeitende. 2016 erarbeitete sie einen Umsatz von 367 MCHF.

Foto 1: Franziska Tschudi Sauber, CEO



Foto 2: Hauptsitz der Wicor Gruppe, Rapperswil (Verwaltung und Produktion)

